

# «Immer schneller dreht der Teller»

Ewig jung und immer noch allseits beliebt – Calypso, die Bahn mit Herz am Barfüsserplatz



95 Herzen, 5000 Glühbirnen, 44 Tonnen Gesamtgewicht. Calypso ist eines der wartungsintensivsten Fahrgeschäfte an der Basler Mäss. Foto Roland Schmid

LUKAS MÜLLER

**Der Barfüsserplatz ist der Familienplatz der Basler Herbstmesse. Zum grossen Anziehungspunkt geworden ist hier die Calypso, die Bahn mit jahrelanger Basler Mäss-Tradition.**

Auf dem Barfi, im «Härz vo Basel», steht sie – die Calypso, die Bahn mit den 95 blinkenden Herzen. Calypso ist eine Mäss-Legende – und diese Bezeichnung ist für einmal absolut nicht zu hoch gegriffen. Seit 42 Jahren bereits dreht dieses Nobelkarussell auf Basler Rummelplätzen seine Runden. Heute steht die Bahn mit dem Lämpchen-Schriftzug und den blinkenden roten Leuchtdioden-Hezchen wieder dort, wo sie damals gestartet ist.

**UNIKUM.** Die Calypso ist ein Kreuzdrehgeschäft. Als sie erstmals eingesetzt wurde, zählte sie zu den ganz grossen Sensationen. Zwei Bewegungen auf einem Fahrgeschäft, das gab es vorher noch nie.

Ein Herr Möckel startete seinerzeit auf dem Barfi mit einer Calypso, die später in Deutschland zum Einsatz kam. Ein Jahr später erschien eine zweite Calypso in Basel, die heutige Calypso der Firma Mack in Waldkirch. Wild zu und her gings auf diesem Fahrgeschäft in den Seventies. Hippies waren auf der Calypso omnipräsent – sie blieben ganztägig dort sitzen und hörten harte Rockmusik. Die Bahn mit den Herzen galt als Bahn für die verwegenen Leute. Heute sind die Hippies verschwunden, aber die Calypso ist nach wie vor da. Einzigartig in der ganzen Schweiz.

**TEAM CALYPSO.** Bis 1985 wurde das auf Schienen laufende 44 Tonnen schwere Ungetüm mit dem heimelig knarrenden Holzteller und dem hochkomplizierten Kranzantrieb von der Firma Müller geführt. 1990 wurde die Bahn von

Paul Läuپی übernommen. Läuپی hatte der Familie Müller jahrelang geholfen und sich schliesslich mit Leib und Seele seiner Lieblingsbahn verschrieben. Seit 1996 ist er als Profi unterwegs und hat viel erlebt – schöne Zeiten, schwierige Zeiten. Paul Läuپی wirkt vom Kasenhäuschen und Steuerpult aus als brillanter Reconnaisseur. Tatkräftig unterstützt wird der Profi vom verschworenen Team Calypso rund um den angehenden Berufsschausteller Alois. In den Abendstunden zeigt Alois zusammen mit seinem Copain Fabio auf der Bahn zum Gaudi des Publikums knifflige Stunts, bei denen einiges Gleichgewichtsgeschäft erforderlich ist.

**BAHN MIT HERZ.** Auf einer Scheibe, die im Uhrzeigersinn dreht, rotieren 16 auf Hochglanz getrimmte Gondeln im Gegenuhrzeigersinn. Die eine Fliehkraft hebt die andere Fliehkraft auf. Die farbigen, durch-

nummerierten Gondeln vollführen dadurch eine spiralförmige, tanzende Bewegung. Die Calypso fährt zumeist in der Vorwärtsbewegung, wobei für «Special Guests» ausnahmsweise eine Rückwärtsfahrt drinliegt. Empfehlenswert ist ein Besuch in den Abendstunden, wenn begleitet von hochtourigem Sound die Stunts der Calypso-Boys immer gewagter werden, die Tausenden von Lämpchen ihre volle Leuchtkraft entfalten und Überraschungen aller Art möglich sind. Die Calypso ist ein Kult-Klassiker an der Basler Herbstmesse, der vom zentralen Standort Barfüsserplatz nicht mehr wegzudenken ist.

**Steckbrief:** Gebaut wurde die Original-Calypso im Jahre 1963 von der Firma Mack in Waldkirch. Eine Fahrt dauert vier Minuten. Die Calypso dreht sich wochentags bis 22 Uhr, an Wochenenden bis 23 Uhr (ab 22 Uhr ohne Musik) auf dem Barfüsserplatz. Ein Fahrchip kostet 4, das Dreierpack 10 Franken.

> [www.calypso-chilbi.ch](http://www.calypso-chilbi.ch)